

Der DFB mit seinen Regional- und Landesverbänden möchte beispielhaft faires Verhalten auszeichnen. Dadurch soll dem Fair Play im Fußball wieder mehr Gewicht verliehen werden.



Die beteiligten Verbände benötigen dazu die Mithilfe aller Fußball-interessierten.

Sie fordern deshalb auf, mit dem umseitigen Formular beispielhaft faires Verhalten von Spielern, Trainern, Betreuern und sonstigen Vereinsmitarbeitern zu melden.

## **Unter Fair Play ist zum Beispiel zu verstehen, dass**

- ☛ ein Spieler/Trainer eine Schiedsrichterentscheidung zuungunsten der eigenen Mannschaft korrigiert,
- ☛ ein Stürmer eine erfolgversprechende Aktion abbricht, um einem verletzten Gegenspieler zu helfen,
- ☛ ein Trainer/Spieler in bemerkenswerter Art und Weise einen oder mehrere andere Spieler seiner Mannschaft zu fairem Verhalten auffordert,
- ☛ ein Trainer einen auffällig unfairen Spieler, auch wenn dieser noch nicht von einem Feldverweis bedroht ist, auswechselt,
- ☛ ein gefoulter Spieler durch eine demonstrative Geste gegenüber dem foulenden Spieler aufkommende Emotionen beruhigt,
- ☛ ein Vereinsmitarbeiter sich bemüht, Zuschauer zu fairem Verhalten zu veranlassen.

**Um solches Verhalten auszeichnen zu können, benötigen die Verbände neben den im Kopf des Formulars erfragten Daten eine genaue Schilderung der Aktion, in der auch die Namen der fairen Spieler/Trainer... genannt sind. Außerdem ist die Anschrift desjenigen einzutragen, der die Meldung abgibt.**

## **Die Meldung ist zu senden an:**

(Anschrift/Telefon Fair Play-Beauftragter Landes-/Regionalverband)

## **Fair Play-Beauftragter im Hamburger Fußball-Verband:**

**Volker Okun**

**Postfach 700825**

**22008 Hamburg**

Alternativ kann die Meldung auch über die Internetseite des DFB unter [www.dfb.de/dfb-info/pinnwand/fair/](http://www.dfb.de/dfb-info/pinnwand/fair/) erfolgen.

## **Achtung: Mitmachen lohnt sich!**

Jede eingehende Meldung wird an einer DFB-Auslosung teilnehmen.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen.